



## Forschungsbericht

(01.07.2020–30.06.2021)

Prof. Dr. Christian Cebulj

Lehrstuhl für Religionspädagogik und Katechetik

### Schwerpunkte

| <i>Identitätsbildende Bibeldidaktik</i> |  |
|---|--|
| Beschreibung                            | Die Arbeit mit biblischen Texten gehört zum Kerngeschäft des Religionsunterrichts (RU). Dabei wird in vielen Dokumenten zum RU das Anliegen artikuliert, dass der RU einen Beitrag zur Identitätsbildung von Kindern und Jugendlichen leisten soll. Das Konzept vom «Identitätsbildenden Lernens mit der Bibel» verknüpft aktuelle sozialwissenschaftliche Identitätsdebatten mit bibeldidaktischen Neuansätzen und zeigt auf, dass Identitätsbildung nur gelingen kann, wo sie explizit zum Thema gemacht wird. |
| Literatur in Auswahl                    | <ul style="list-style-type: none"><li>• Cebulj, Christian: Zwischen Konstruktion und Kompetenz. Heilige Schrift und Schriftprinzip als Horizont und Gegenstand ökumenischen Lernens, in: ZPT 68 (4/2016) 399–409.</li><li>• Cebulj, Christian: Bibel weg – hat kein' n Zweck, in: SKZ 186 (12/2018) 246–247.</li><li>• Cebulj, Christian: Religion befreit von Zwängen. Identitätsbildendes Lernen mit der Bibel, in: SKZ 189 (8/2021) 182–183.</li></ul>  |

| <i>Fachdidaktik ERG («Ethik-Religionen-Gemeinschaft»)</i> |  |
|---|--|
| Beschreibung  | Mit der Einführung des Lehrplans 21 wurde in der Volksschule des Kantons Graubünden neben dem konfessionellen bzw. ökumenischen Religionsunterricht das Fach „Ethik-Religionen-Gemeinschaft“ (ERG) als Pflichtfach für die Klasse 1-9 eingeführt. Die Einordnung in den Lernbereich NMG sowie die ersten schulpraktischen Erfahrungen erfordern die Weiterentwicklung einer Fachdidaktik ERG, um den komplexen Herausforderungen religiöser und weltanschaulicher Pluralität gerecht werden zu können. Die Fähigkeit zum Wechsel der Perspektiven wird dabei zu den Kernkompetenzen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gehören und bildet (nicht nur im Kanton GR) ein wichtiges religionspädagogisches Forschungsfeld. |
| Literatur in Auswahl                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cebulj, Christian: Let's switch again. Religionsdidaktik als Didaktik des Perspektivenwechsels, in: Schlag, Thomas/Roggenkamp, Antje/ Büttgen, Philippe (Hg.): Religion und Philosophie in schulischen Kontexten. Rahmenbedingungen, Profile und Pfadabhängigkeiten des Religions- und Philosophieunterrichts in Deutschland, Frankreich, der Schweiz und Griechenland (Studien zur religiösen Bildung Bd. 19) Leipzig 2020, 275-289.</li> </ul>  |

| <i>Jüdisch-Christliches Lernen im Religionsunterricht</i> |  |
|---|--|
| Beschreibung  | Nicht-christliche Religionen, insbesondere das Judentum, gehören heute zu den unverzichtbaren Themen im schulischen Religionsunterricht. Das war nicht immer so, vielmehr lassen sich Etappen einer wachsenden Etablierung erkennen. Dem Thema Judentum kam erst nach der Schoah und dem Zweitem Weltkrieg, im Zuge eines langwierigen Prozesses der Erneuerung des Verhältnisses von Christen und Juden eine spezifische Rolle und ein besonderes Gewicht zu. Beides bildet sich in der religionsdidaktischen Diskussion ab, hat aber seine Ursache in theologischen Einsichten, die nach 1945 erst schrittweise gewonnen wurden, namentlich in derjenigen, „dass Gott [...] an der Zuwendung zu seinem Volk festhält, auch wenn es nein zu Jesus Christus sagt“ (Peter von der Osten-Sacken). Heute bietet sich die Chance, das Jüdisch-Christliche Lernen in den weiteren Rahmen einer Menschenrechtsdidaktik einzubetten, die angesichts der zahlreichen religionsbedingten Konflikte weltweit an Bedeutung gewinnt. |
| Literatur in Auswahl                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cebulj, Christian: Erinnern als religionsdidaktische Basiskategorie. Zur Bedeutung der Seelisberger Thesen für das jüdisch-christliche Lernen, in: Adamiak, Elsbjeta/Distelrath, Judith/Reichmann,</li> </ul>   |

|  |  |
|--|--|
|  | Bettina: Glaubenswege. Aufgeklärt – kritisch – zeitgemäß, Darmstadt 2020, 295-309. |
|--|--|

**Drittmittel-/Kooperationsprojekte**

|   |   |
|---|---|
| <i>Das Suchen nach Sprache. Ein empirisches Forschungsprojekt zur Mehrsprachigkeit im Unterrichtsfach ERG (Ethik-Religionen-Gemeinschaft)</i> |   |
| Projektleitung  | Prof. Dr. Christian Cebulj  |
| Mitarbeitende   | Dipl. theol. Eric Petrini, Wiss. Mitarbeiter  |
| Kooperationen   | Pädagogische Hochschule Graubünden  |
| Förderung   | Budget TH Chur/PHGR   |
| Projektskizze   | Überall in Europa wächst die Einsicht in die Notwendigkeit religiös-ethischer Kommunikationskompetenz, doch die wiss. Forschung zum mehrsprachigen Religionsunterricht befindet sich noch in einer Anfangsphase, denn es gilt eine fachdidaktische Skepsis zu überwinden: So wird argumentiert, dass der Religionsunterricht, in dem es um sehr persönliche Dinge wie den Glauben oder den Sinn des Lebens geht, besser in der Muttersprache bleiben sollte. Dem steht die empirische Beobachtung gegenüber, dass es bei manchen religiös-ethischen Themen für die Lernenden sogar einfacher ist, sich auf eine Fremdsprache einzulassen, weil es die neutrale, emotional weniger belastete Fremd- oder Zweitsprache eher erlaubt, heikle Themen auf einer sachlichen Ebene zu behandeln. Obwohl der Einsatz von Mehrsprachigkeit nicht als Allheilmittel zu verstehen ist, spricht die Option, dass sich Schüler/innen nicht nur über geografische und biologische Inhalte, sondern auch über weltanschaulich-religiöse und ethische Fragen mehrsprachig verständigen können, dafür, die Forschung zum mehrsprachigen Religionsunterricht zu fördern. Sie eröffnet gerade für den mehrsprachigen Kanton Graubünden interessante fachdidaktische Chancen. Sie werden im vorliegenden Projekt im mehrsprachigen Religionsunterricht der Primarstufe erforscht. |
| Dauer   | 01.09.2018 – 31.07.2022   |
| Geplante Veröffentlichungen/<br>Aktivitäten   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Poster-Präsentation an der Jahrestagung der Sektion «Empirische Religionspädagogik» 2022.</li> <li>• Publikation in der Zeitschrift «Religionspädagogischen Beiträge. Journal for Religion in Education» (<a href="http://www.rpb-journal.eu">www.rpb-journal.eu</a>)</li> </ul>   |

|  |  |
|--|--|
| Vorliegende Veröffentlichungen/<br>Aktivitäten | <ul style="list-style-type: none"> <li>Cebulj, Christian: Mehrsprachiger Religionsunterricht als religionsdidaktische Lernchance, in: Todisco, Vincenzo/Manna, Valeria (Hg.): Fremdsprachen transcurricular und interkulturell lehren und lernen, Chur 2018, 104-110.</li> </ul> |
|--|--|

## Laufende Publikationsprojekte

|  |  |
|--|--|
| <i>Cebulj, Christian/Schlag, Thomas: Zwischen Kreuzfahrt und Klosterküche. Formen kirchlicher Präsenz im Tourismus (Forum Pastoral Bd. 8), 238 S., Theologischer Verlag Zürich 2021.</i> |  |
| Kooperationen  | Zentrum für Kirchenentwicklung, Theologische Fakultät der Universität Zürich |
| Abschluss  | 07.2021  |

|  |   |
|--|---|
| <i>Cebulj, Christian/Benizri, Susanne: Contra Schubladendenken - Die Religion des anderen in eigenen Lernprozessen, erscheint in: Reichmann, Bettina/Bahr, Matthias (Hg.): Jüdische und christliche religiöse Bildung, Grünewald Verlag Ostfildern 2022.</i> |   |
| Kooperationen  | Jüdisch-Christliches Dialogforum der Universität Koblenz-Landau |
| Abschluss  | 10-2021   |

|   |  |
|---|--|
| <i>Cebulj, Christian/Bachmann, Claude/Ochsenbein, René: 100 Sekunden Religion – Ein Blogprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene, erscheint in: Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheologie (Themenschwerpunkt Jugendtheologie und Digitalisierung), Stuttgart 2022.</i> |  |
| Kooperationen   | Internationales Netzwerk Jugendtheologie |
| Abschluss   | 11-2021                                  |

## Qualifikationsprojekte

|   |                           |
|---|---------------------------|
| <i>Das Suchen nach Sprache. Ein empirisches Forschungsprojekt zur Mehrsprachigkeit im Unterrichtsfach ERG (Ethik-Religionen-Gemeinschaft) (Lizentiatsprojekt)</i> |                           |
| Qualifikand   | Dipl. theol. Eric Petrini |

|               |                                    |
|---------------|------------------------------------|
| Moderation    | Prof. Dr. Christian Cebulj         |
| Kooperation   | Pädagogische Hochschule Graubünden |
| Förderung     | Kanton Graubünden                  |
| Projektskizze | Vgl. Kooperationsprojekt           |

**Forschungstransfer (Third mission)**

|  |   |
|--|---|
| Vorträge, Publikationen für nicht-wissenschaftliche Öffentlichkeit | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Partizipation statt Depression. Zum Umgang mit Macht und Vertrauen in der Katholischen Kirche. Vortrag an der Jahrestagung der Schweizer Pallottiner am Friedberg, Gossau SG (20.02.2021), Publikation in der Reihe «Tagungen am Friedberg»</li> <li>• Let's switch again – Perspektivenwechsel als Lernfeld für Professionalität in Religionsunterricht und Katechese, Vortrag an der Jahrestagung des Religionspädagogischen Instituts Luzern (07.06.2021)</li> <li>• Contra Schubladendenken – Die Religion des anderen in eigenen Lernprozessen, Vortrag bei der Fachtagung «Jüdische und Christliche religiöse Bildung. Anstöße für eine menschenrechtliche Zukunft», Dialogforum Universität Koblenz-Landau (10.06.2021)</li> <li>• Religionsunterricht – religiöse Unterweisung und/oder integrale Bildung, Vortrag beim Zweckverband Ökumenischer Religionsunterricht, Ilanz (15.06.2021)</li> </ul> |
|--|---|